

# LIGHT ON THE SOUTH SIDE

Fotografien von Michael Abramson

Michael L. Abramsons Fotos der Clubs in Chicagos South Side der 70er-Jahre  
Ausstellung vom 13. Januar bis zum 24. Februar 2018



© Abramson Arts Foundation

**Ausstellungsdauer:**  
**13.1.2018 | 24.2.2018**

**Ausstellungseröffnung:**  
**12.1.2018 | 18 - 21 Uhr**

**Öffnungszeiten: Galerie**  
**Dienstag - Samstag**  
**12 - 18 Uhr sowie nach Absprache**

**Öffnungszeiten Bar:**  
**Dienstag, Donnerstag, Freitag**  
**18 - 22 Uhr**

## **Benhadj&Djilali**

Torstraße 170 | 10115 Berlin  
galerie@benhadjdjilali.de  
T. +49 (0)177 8348793

*I realize I have been to every part of the planet... But I have never been as far away as I was when I was on the South Side of Chicago. Not because it was exotic, in the misused sense of that word, but because it was so exhilarating.*

Michael L. Abramson, zitiert in LA Times, 2011

Michael L. Abramsons Fotos der Chicagoer South Side zeigen ausgelassene Clubbesucher, Suchende, Lachende, Heruntergekommene, Tanzende. Glanz, Drogen, Lichter, Dunkelheit. Aus heutiger Sicht eine andere Epoche, schon in den 70ern aber: ein anderer Ort. Abramson suchte diesen Ort über drei Jahre immer wieder auf, diese Orte in Mehrzahl – Clubs, die außer ihm, einem weißen Fotografen, ausschließlich Schwarze besuchten. Ein weitgehend geschlossener Kosmos, der sich nicht nur von anderen Stadtteilen Chicagos völlig unterschied, sondern auch den Besuchern selbst ein Gegenort war, Gegenort zum Alltag, Gegenort zum Tag überhaupt.

Abramson ging es nicht um Schwarz oder Weiß, es ging um eine eigene Kultur, um eine Art Rausch auch und Fragilität. 2009 veröffentlichte die Numero Group rund hundert der Fotos begleitet durch zwei Musik-LPs; im Vorwort dazu schrieb Nick Hornby: „There is something extremely poignant about these pictures: there comes a point where the transience of the laughter and the music, the booze and the cigarettes and the drugs, pushes us into a contemplation of the mortality of the participants, and then on to our own.“

Michael L. Abramson selbst starb bereits 2011 im Alter von 62 Jahren. Er zählt zu den wichtigsten Vertretern der jüngeren Fotografiegeschichte – mit seinen zahlreichen Aufträgen für renommierte internationale Magazine, mit seinen Celebrity-Portraits, vor allem aber mit seinen faszinierenden Aufnahmen aus einem vergangenen Underground.

Benhadj & Djilali Galerie präsentiert eine Auswahl der South Side-Fotografien nun erstmals in Berlin in einer Ausstellung. Bei den zum Verkauf angebotenen Bildern handelt es sich um damalige Originalabzüge von Michael Abramson. An drei Abenden der Woche verwandelt sich die Galerie dabei selbst in eine private Bar. Bei Musik und Drinks werden Abramsons Fotos als Lichtprojektion Teil der Szenerie. Parallel dazu erlaubt die Ausstellung die Betrachtung der Originalabzüge in einem weiteren Raum.

**Die Ausstellung LIGHT ON THE SOUTH SIDE wurde in freundlicher Zusammenarbeit mit der Abramson Arts Foundation realisiert.**

LIGHT ON THE SOUTH SIDE

Michael L. Abramsons Fotos der Clubs in Chicagos South Side der 70er-Jahre

Eröffnung: 12.1.2018 | 18 - 22 Uhr

Ausstellungsdauer: 13.1. - 24.2.2018

Öffnungszeiten: Dienstag - Samstag | 12 - 18 Uhr sowie nach Absprache

Öffnungszeiten Bar: Dienstag, Donnerstag & Freitag: 18 - 22 Uhr

**BENHADJ  
& DJILALI**